

TANZ- WORKSHOPS „EINE WELT“



*„Colours“, 3te Sinfonie von C. Nielsen
Marina Kanno, Alexander Abdukarimov*



HERAUSGEBER

08/2020



★ Region Sønderjylland-Schleswig
Regionskontor & Infocenter

📍 Lyren 1
DK-6330 Padborg

☎ +45 74 67 05 01
☎ +45 74 67 05 21

🌐 www.region.de
🌐 www.kulturfokus.de
🌐 www.kulturakademi.de

INHALT

02

Herausgeber / Impressum

03

Vorwort

04

Zielgruppe / Zeitplan
Lernziele / Lernwerte

05

So geht's: arbeiten mit
dem Begleitmaterial /
Für die Lehrkräfte

06

Aufgaben vor dem Workshop

07

Aufgaben zu Szene 1 & 2

08

Aufgaben zu Szene 3 & 4
Aufgaben nach dem Workshop

AUTOREN

Stela Korljan, No-Borders-Company
www.noborderscompany.com

Adeline Raahauge Muntenjon



DRAMATURGIE

Ivana Stjepanović

KOMPOSITION TANZOPER

Richard Wester

REDAKTION

Galina Jørgensen, Regionskontor & Infocenter
Angela Jensen, Regionskontor & Infocenter

FOTOS

Heiner Seemann

Liepolt by
FRESHKONZEPT
WERBUNG ■ DIE BEGEISTERT

KONZEPTION & GESTALTUNG GRAFIK & LAYOUT

FRESH!KONZEPT GmbH

Maike Liepolt

Mühlendamm 21, Flensburg

www.freshkonzept.de

VORWORT

Das Jugend2020-Projekt der Kulturvereinbarung Sønderjylland-Schleswig besteht aus einer Reihe von Teilprojekten, die alle die demokratische Grenzziehung von 1920 thematisieren und die Schüler*innen für Demokratie und Mitbestimmung sensibilisieren sollen. Geplant sind Workshops für Jugendliche innerhalb der Sparten Tanz, bildende Kunst und Film. Der im folgenden Text beschriebene Workshop bezieht sich auf den Bereich Tanz. Das übergeordnete Ziel der verschiedenen Aktivitäten des Jugend2020-Projektes ist, bei den Schüler*innen das Interesse für die Grenzziehung von 1920 zu wecken und sich Gedanken über die Bedeutung von Grenzen im Allgemeinen zu machen.

TANZOPER EINE WELT

Die Kulturvereinbarung Sønderjylland-Schleswig lädt in Zusammenarbeit mit No-Borders-Company im Rahmen des Jugend2020-Projektes zu einem künstlerischen Erlebnis der besonderen Art ein. In einem Workshop an Ihrer Schule nehmen die jugendlichen Tänzer aus der Region gemeinsam mit professionellen Tänzern des Berliner Staatsballetts die Schüler*innen mit auf einen Streifzug durch die Tanzoper „Eine Welt“. Das Stück hat seinen Ursprung in den Mythen und Sagen der nordischen Götter und ist ein lehrreiches Interaktionserlebnis, in dem das Publikum dazu animiert wird, sich intellektuell, sinnlich und körperlich einzubringen und auszudrücken. Die Workshops bilden einen Beitrag zu den Feierlichkeiten des 100-jährigen Jubiläums der Grenzziehung und möchten in dieser bewegenden Zeit für „Eine Welt“ plädieren.

Unsere Quelle ist der Ursprung. Unsere Inspiration sind unsere Traditionen und Kulturen sowie erweiterte Horizonte, die uns neue Visionen in Begegnungen auf Augenhöhe und Respekt aller Akteure finden lassen.

Die räumliche DisTANZ, die unser Leben prägen kann, wenn wir physisch nicht zusammen sein können, ist ein Teil des choreographischen Denkens geworden. Sie spiegelt sich in der Körper- und Bewegungssprache und szenischen Darstellung sowie im Raum, dem Bühnenbild und der szenischen Einrichtung wieder.

No-Borders-Company möchte mit ihrer Tanzoper „Eine Welt“ ein Werk zeigen, das als ein mit Körpern realisiertes Gemälde in allen Details quasi zur „WELT“ spricht.



Alexander Abdukarimov



„Colours“ – 3te Sinfonie von C. Nielsen, Ensemble

ZIELGRUPPE

Klassen der Jahrgangsstufen 7 bis 10

ZEITPLAN

A Vorbereitung	B Der Workshop	C Nachbereitung
Wir empfehlen die Anwendung des Begleitmaterials zur Vorbereitung  1-2 Unterrichtsstunden	Besuch der NBC und der professionellen Tänzer  2 Stunden	Wir empfehlen die Anwendung des Begleitmaterials zur Nachbereitung  1 Unterrichtsstunde

LERNZIELE

Über die künstlerischen und musikalischen Aspekte hinaus wird hier auch die kreative, die empathische und reflektierende Kompetenz der Schüler*innen gefördert, wenn sie dazu angeleitet werden, die eigene Identität, aber auch die Gesellschaft in der sie leben, zu hinterfragen.

LERNWERTE

Das Team der No-Borders-Company Jugend2020 sieht folgende Lernwerte im Rahmen der Workshops:

Methodenkompetenzen

- Die Schüler*innen lernen, die Bedeutung von Kultur für Individuen und Gruppen zu erläutern und zu hinterfragen.
- Bewegung und Tanz fördern die Fähigkeit, eigene Ideen umzusetzen.
- Die Körpersprache / nonverbale Kommunikation überwindet alle Grenzen.
- Die interkulturelle Kompetenz in Begegnung und Zusammenarbeit mit anderen Jugendlichen sowie Tänzern und professionellen Künstlern wird gefördert.

Sachkompetenzen

- Die Schüler*innen können sich Wissen über die nordische Mythologie und die Handlung der Tanzoper aneignen, um dieses auch auf ihre Gegenwart zu beziehen und zu reflektieren.
- Das Verständnis für die Form eines Tanztheaters / einer Tanzoper wird gefördert und ein Einblick in die Dramaturgie des Stückes gegeben.
- Die Schüler*innen nehmen ihre eigene Präsenz deutlicher wahr und stärken diese.

SO GEHT'S: ARBEITEN MIT BEGLEITMATERIAL

Dieses Begleitmaterial bietet den Lehrkräften und den teilnehmenden Schüler*innen die Möglichkeit, sich vorab auf das Projekt „Jugend2020 – Eine Welt“ vorzubereiten und sich für den Inhalt und die Thematik generell zu sensibilisieren. Das Begleitmaterial ist überschaubar in Abschnitten zur Vor- und Nachbereitung mit den Schüler*innen gegliedert.

Im Workshop werden von den Tänzern vier ausgewählte Szenen aus der Tanzoper vorgestellt. Das Begleitmaterial ist darauf ausgerichtet, den Schüler*innen eine thematische und inhaltliche Grundlage dieser Szenen zu vermitteln. Hierzu wird der Inhalt erläutert und nachfolgend durch die Bearbeitung der Reflexionsfragen gefestigt.



Das Begleitmaterial und zusätzliches Material finden Sie auf www.kulturakademi.de/grenzland/ als digitale Dokumente.

FÜR DIE LEHRKÄFTE

Nach erfolgreichen Vorstellungen der Tanztheater „Ohne Grenzen #Sønderjylland Suite“ 2018 und „Colours“ 2019, im Rahmen des Jugend2020-Projektes der Kulturvereinbarung Sønderjylland-Schleswig beidseitig der Grenze, zeigt die No-Borders-Company den dritten Part der Trilogie, die Uraufführung des Auftragswerkes „Eine Welt“.

Im Workshop werden Ausschnitte aus der Tanzoper vorgestellt und mit den Schüler*innen zusammen bearbeitet. Alle Schüler*innen werden abschließend dazu eingeladen, sich interaktiv, künstlerisch und tänzerisch zusammen mit den Jugendlichen der NBC und den Tanzsolisten auszuprobieren. Ganz spielerisch wird hier eine freie Auseinandersetzung mit Körper und Bewegung, mit zeitgenössischer Ästhetik und Gruppenprozessen erfahrbar. In unseren Workshops geht es nicht darum, feste Bewegungsabfolgen nachzuahmen und zu üben, sondern darum, mehr über die eigene tänzerische Kreativität zu erfahren. Sportliche Kleidung ist im Workshop von Vorteil.

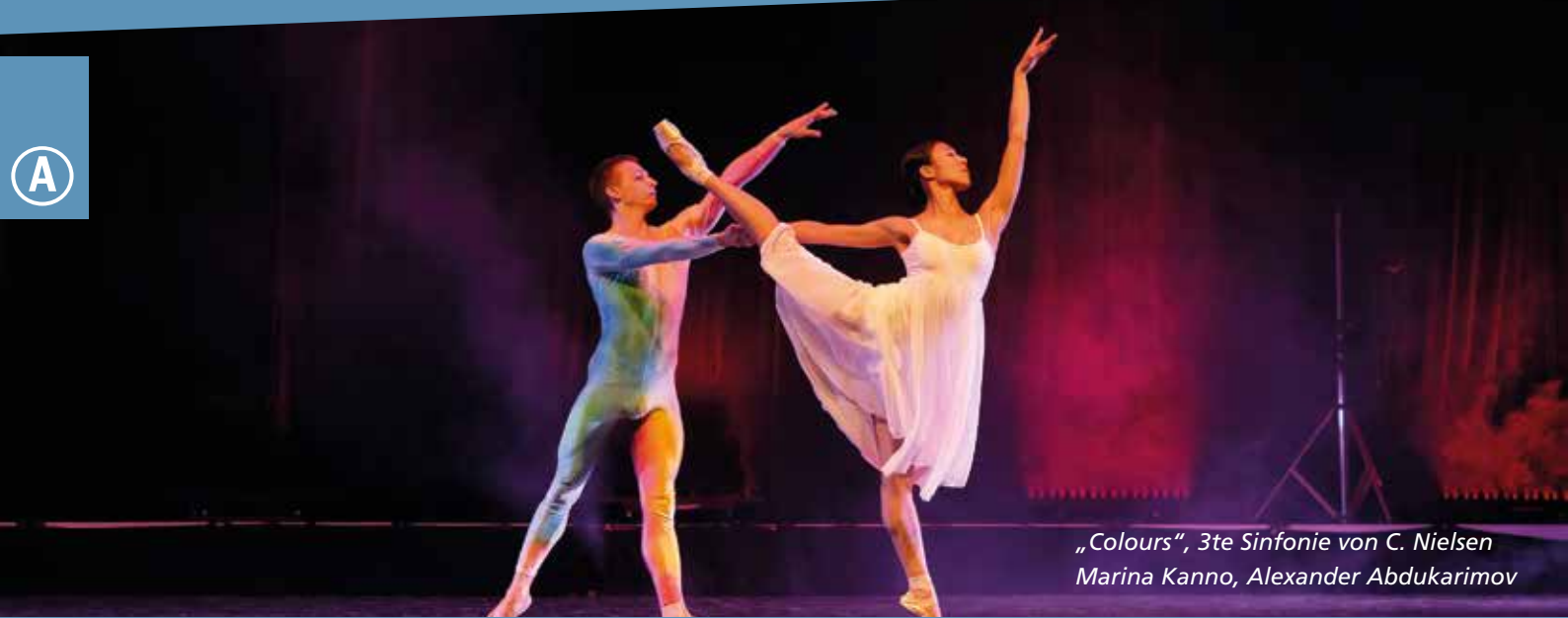
Die Vorstellungskraft unserer Teilnehmer*innen wird helfen, die Magie und den Zauber der Bühne, sprich Beleuchtung und weitere szenische Effekte, mitzudenken und im eigenen „Kopf-Kino“ zu vervollständigen. Hierzu werden wir die Phantasie unserer jungen Teilnehmer*innen und Lehrkräfte mit begleitenden Fotos, Projektionen und Videos beflügeln.

„Eine Welt“ erzählt von Menschen in außerordentlichen Situationen, in Momenten gesteigerten Daseins und unerträglichen Leidens. Sie fragt nicht nur „Wann und wie entstand der Mensch, sondern auch: Was und wie ist der Mensch?“

Die Tanzoper ist inhaltlich am Puls der Zeit, sie thematisiert die gesellschaftlichen Abgründe genauso wie die Eigenschaften, die uns Menschen überhaupt zum Menschen machen: Liebe, Angst, Eifersucht, Verletzlichkeit, Zorn, Einsamkeit, Macht, Leidenschaft, Glück und Sehnsucht und vieles, vieles mehr. Die Handlung der Tanzoper ist somit hochaktuell.

“ IF I COULD TELL YOU WHAT I MEAN,
THERE WOULD BE NO POINT IN DANCING.

(Isadora Duncan; citat fra: Hanna, The performer-audience connection, 7)



„Colours“, 3te Sinfonie von C. Nielsen
Marina Kanno, Alexander Abdukarimov

VOR DEM WORKSHOP

„Eine Welt“ – für die Schüler*innen

Wir laden Euch ein zu einem Workshop an Eurer Schule! Jugendliche Tänzer aus Eurer Region in Zusammenarbeit mit professionellen Tänzern des Berliner Staatsballetts nehmen Euch mit auf einen Streifzug durch die moderne Tanzoper „Eine Welt“, die ihren Ursprung in den Mythen und Sagen der nordischen Götter hat.

Vor dem Workshop

In unserem Workshop stellen wir Euch vier ausgesuchte Szenen aus der Tanzoper vor. In den folgenden Abschnitten wird der Inhalt dieser Szenen und ihrer Figuren erläutert.

Zu jedem der Szenen findet ihr im Anschluss Reflexionsfragen und einige Arbeitsaufträge, die ihr paarweise oder in kleinen Gruppen bearbeiten und nachfolgend in der Klasse besprechen könnt.

Was ist eine Tanzoper?

Du kennst bestimmt Musicals. Eine Tanzoper ist gar nicht weit entfernt davon. Die „Tanzoper“ bezeichnet die durch Tanz dominierten Werke. Unser Stil ist zeitgenössisch, sozusagen die choreographische Bühnentanzkunst der Gegenwart. Die Tanzoper „Eine Welt“ bewegt sich im Grenzbereich zwischen Ballett, Modern Dance und Tanztheater. Sie ist ein Grenzgang zwischen Musik, Tanz, Theater und neuen Medien, ein wahres „Cross-Over“ also.

Handlung „Eine Welt“

Zu einer Zeit, als alles möglich und die Welt noch voller Wunder war, beginnt die Erzählung unserer epischen Geschichte. Sie führt uns zu den Anfängen der Zeit, vom Ursprung der ersten Elemente bis zum Ursprung der Götter und die des Menschen. Nordische Götter und mystische Wesen erschaffen eine Welt aus Dunkelheit und dem Nichts. Harmonie und Empathie füreinander, die es früher gab, gingen durch den modernen Menschen und seinen Ambitionen und Forderungen bald verloren.



INDIVIDUELL/ PARTNERARBEIT

Erstelle eine Mindmap!

1. Was weißt du über die nordische Mythologie?
2. Welche Götter und Erzählungen kennst du?

Szene 1 – Die Entstehung der Welt

Zuerst gab es nichts. Nur Dunkelheit und Stille. Wie immer findet das Leben jedoch seinen Weg. Die ersten Elemente erscheinen auf der Bühne: Eis und Feuer. Das Feuer repräsentiert alles, was in der Welt wild und unzähmbar ist, sowie Führung und Neuanfang - rohe Energie. Das Eis ist das Gegengewicht zum Feuer. Es ist ruhig und brennt nicht wie Feuer, aber seine Energie ist genauso intensiv. Während Feuer die weibliche Stärke darstellt, steht Eis für die männliche Stärke.

Durch die Interaktion zwischen Feuer und Eis entsteht Wasser und Licht - die Welt wird geschaffen. Götter, Pflanzen, Vögel und Fische werden geschaffen.

Dies ist der Anfang unserer Geschichte. Alte Zeiten, in denen noch alles möglich war, in denen uns Magie auf Schritt und Tritt begegnete.



PARTNERARBEIT

Es gibt weltweit viele unterschiedliche Erzählungen zur Entstehung der Menschen. Welche Mythen und Erzählung hierzu kennst du?



GEMEINSAM IN DER KLASSE

Welche Gemeinsamkeiten könnt ihr in den unterschiedlichen Erzählungen und Mythen erkennen? Welche Unterschiede?

Szene 2 – Das Leben und die Liebe

Wir bewegen uns in der Welt der Götter der nordischen Mythologie. Aus dem großen Sturm tauchen nun die ersten Götter auf. Zuerst sehen wir Odin - die Kraft, die Leben in die Welt bringt und die alles antreibt. Dann Freya - die Göttin der Liebe, Schönheit und Fruchtbarkeit. Obwohl sie die Göttin der Liebe ist, kann ihre ungezügelter Energie oft mit der Kraft männlicher Götter gemessen werden. Thor - der Beschützer der Götter und Menschen. Seine Hauptmerkmale sind Donner und Regen, was für seine Rohheit und Stärke spricht. Und Wotan - Gott des Krieges, der Unruhe und der Gerechtigkeit. Eine grausamere Version von Odin.

immer getrennt von Ask. Sie ist ein Sinnbild der Liebe, mit allen ihren Facetten.

Nun erscheinen die ersten Menschen, Ask und Embla. Sie wurden geschaffen, um Vorbilder für andere zu sein. Wahrheit, Liebe, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit prägen ihre Wesen. Sie leben ohne Sünden im Licht. Im Gegensatz zu den Göttern tragen sie keine herrschenden Gefühle von Krieg, Sieg und Vorherrschaft in sich. Ask, der aus dem Stamm eines angeschwemmten Baumes geformt wurde, ist zunächst ruhig, vorsichtig und ängstlich. Mit der Zeit erwirbt er alle menschlichen Qualitäten. Aus dem Trieb, der Erste zu sein und alles zu besitzen, wird er von den Göttern dazu verdammt, sein ganzes Leben auf der Suche nach seiner anderen Hälfte, Embla zu sein. Embla ist das weibliche Gegenstück zu Ask und für

Ask und Embla sind vorerst allein auf der Welt, es gibt nur sie und die unendliche Unendlichkeit der Welt. Aber die Nacht kommt bald. Ein böser Zwillingbruder des Tages, der in den Menschen ihre schlimmsten Eigenschaften weckt und sie zwingt, das zu werden, was sie nicht sind. Für immer voneinander getrennt können Ask und Embla, wenn auch nur für einen kurzen Moment, vor der Morgendämmerung zusammen sein. Das ist der Moment, in dem alles möglich ist - ein Moment voller Wunder.

Beide Paare sind völlige Gegensätze: Was tagsüber möglich ist, ist es nachts nicht. Was tagsüber richtig erscheint, bekommt nachts ein neues Gesicht. Ying und Yang, Dunkelheit und Licht, Frieden und Unruhe, Gut und Böse.

Ask und Embla werden voneinander getrennt und sind dazu verdammt, ihr ganzes Leben nach einander zu suchen. Ask und Odin vereinen die Gegensätze des göttlichen und des menschlichen zugleich. Vernunft und Herz, Alter und Jugend, grausam und mild – alles vermischt sich im ständigen Kampf um die Vorherrschaft.

Diese zwei Figuren werden von einem Tänzer dargestellt. Gleichzeitig wird diese Figur von einem Kind dargestellt als sein „Alter Ego“. (lateinisch für das andere Ich)



REFLEKTIONSFRAGE

Kann wahre Liebe wirklich alles überwinden?

Szene 3 – Fegefeuer / Purgatorium

A

Nicht nur Gerechtigkeit und Liebe sind auf der Welt. Verschiedene andere fragwürdige Eigenschaften kommen zum Vorschein. Die Sieben Todsünden erhalten Eintritt in das menschliche Leben:

- **Superbia:** Stolz, Hochmut, Eitelkeit, Überheblichkeit
- **Avaritia:** Geiz, Habgier
- **Invidia:** Neid, Missgunst, Eifersucht
- **Luxuria:** Wolllust, Ausschweifung, Genusssucht, Unkeuschheit, Unzärtlichkeit, Sittenlosigkeit
- **Gula:** Völlerei, Unmäßigkeit, Zügellosigkeit, Maßlosigkeit
- **Acedia:** Trägheit, Überdruß, Faulheit
- **Ira:** Zorn, Rachsucht, Launenhaftigkeit, Wut



REFLEKTIONSFRAGEN

1. Was denkst du, wenn dir jemand begegnet, der faul oder neidisch auf dich ist?
2. Welche großen und entscheidenden Fehler hat die Menschheit deiner Meinung nach begangen im Laufe der Zeit?
3. Ist unsere Welt gerecht? Sind wir Menschen glücklich? Behandeln wir uns gegenseitig gut? Was meinst du?

Die Menschheit versinkt tief in ihren Sünden. Alles Gute schwindet. Von ihrer Gier, ihrem Geiz, ihrer Arroganz und ihrer Bosheit bestraft stehen sich die Menschen nicht mehr selbst gegenüber, sondern sind ihren Dämonen ausgeliefert.

Die Götter sind machtlos in ihrem Versuch, die Menschen auf den richtigen Weg zu führen. Lügen, Verleumdungen, Eifersucht und Hass können nicht für immer das Geschehen bestimmen. Die große Flut kommt, um die Menschheit zu säubern und ihnen eine zweite Chance zu geben, eine Chance auf Erlösung und ein besseres Morgen.

In diesem Schlammfluss verschwindet alles Übel, alle bösen Geister und die ganze heidnische Vergangenheit. Übrig bleibt nur das Gute.

“ DAS TANZEN IST WIE EIN LEBEWESEN.

DU KANNST ES NICHT ZWINGEN, DU KANNST ES NICHT ZU DIR HOLEN.

DU MUSST DICH WAHRNEHMEND MACHEN, UND ES KOMMT.“

(William Forsythe)

Szene 4 – Vision

Die Menschen sind sich ihrer Fehler und ihrer Handlungen bewusst und beschließen, sich selbst, den anderen und der Welt gegenüber aufrichtiger zu sein.

Wir haben eine zweite Chance erhalten - ergreifen müssen wir sie noch.



REFLEKTIONSFRAGEN

1. Stelle dir vor, du bist einer der nordischen Götter und könntest Einfluss auf die Menschen von heute nehmen, um eine bessere Welt zu schaffen.
2. Worauf würdest du als erstes Einfluss nehmen und warum?

NACH DEM WORKSHOP

Ihr habt unseren Workshop erlebt, mitgestaltet und mit den Tänzern ausprobiert.

JEDES KUNSTWERK
IST EIN AUGENBLICK.

(Theodor W. Adorno)



REFLEKTIONSFRAGEN

1. Mit welcher der Figuren aus der Tanzoper „Eine Welt“ kannst du dich am meisten identifizieren?
2. Welche Figur findest du am interessantesten oder welche Figur hat deine Neugier geweckt? Begründe deine Antwort.